

Ressort: Vermischtes

Focus: Stelen des Holocaust-Mahnmals können nicht saniert werden

Berlin, 25.05.2014, 08:18 Uhr

GDN - Die rissigen Betonstelen im Berliner Holocaust-Mahnmal können nach Expertenmeinung nicht repariert werden. "Etwa zwei Drittel der unbewehrten Stelen haben Risse. Diese Stelen sind nicht zu sanieren", sagte der zuständige Gerichtsgutachter und Baustofftechnologe Wolfgang Brameshuber dem Nachrichtenmagazin "Focus".

"Die Kosten für ihren Austausch können sich durchaus auf mindestens eine zweistellige Millionensumme belaufen." Architekt Peter Eisenman schlug vor, die Stelen mit Beton aufzufüllen: "Wenn man die Risse so verhindern könnte, habe ich kein Problem damit." Der Delegierte der jüdischen Gemeinde im Kuratorium der Stiftung, Alexander Brenner, sagte "Focus": "Wahrscheinlich wird der Bund für die Reparatur aufkommen müssen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35118/focus-stelen-des-holocaust-mahnmals-koennen-nicht-saniert-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com